

Hinweiszettel

Anfrage/Anregung

aus der Sitzung des HFA am 5.12.2006

Name: _____	Datum: _____
Mitglied des: _____	
Sachverhalt	

8.2 Projekt "ABBA" (Ausländische Betriebe bilden aus)

Herr Thum stellt für die SPD-Fraktion den als Anlage 2 dieser Niederschrift beigefügten Antrag.

_____ Unterschrift

Stadt Rheine
Die Bürgermeisterin
- FB7-EL -

Rheine, 14.12.06

- von der Verwaltung auszufüllen -

FB 2
im Hause

mit der Bitte um

- unverzügliche weitere Veranlassung bzw. Bearbeitung und

- urschriftliche Mitteilung an FB 7 über das Veranlasste bis zum 3.01.2007

übersandt.

Sollte dem/der Unterzeichner(in) bis zum o. g. Termin bzw. bis montags vor der nächsten Sitzung keine Rückantwort vorliegen, wird in dem entsprechenden Gremium berichtet, dass seitens des Fachbereiches **keine** Stellungnahme abgegeben worden ist.

Im Auftrag



FB 7

im Hause

Stellungnahme

- Umseitige Anfrage/Anregung wurde erledigt durch
 - telefonische Mitteilung an Antragsteller/in
 - schriftliche Nachricht an Antragsteller/in (s. Anlage)

- Eine unverzügliche Erledigung ist nicht möglich, weil
(Vermerke über beabsichtigtes weiteres Verfahren)

- Antragsteller/in wurde schriftlich/telefonisch in diesem Sinne informiert. Die Stellungnahme wird so schnell wie möglich nachgereicht.



Der Einladung zur nächsten Sitzung soll folgende Stellungnahme beigelegt werden:

1. AG Berufsausbildung und Arbeit (Einstieg in ein Projekt ABba)
Eine AG „Berufsausbildung und Arbeit“ soll nach Abschluss der laufenden AGs („Aussiedler“, Bildung in Kindergarten und Schule“ und „Kriminalitätsentwicklung“) einberufen werden. Vorbereitend werden zur Zeit von der EWG, dem Ordnungsamt und der IHK Daten über Beschäftigungsstand bzw. über Geschäfte und (Ausbildungs-)Betriebe von Zuwanderern erhoben. Die Daten der Agentur für Arbeit sind jederzeit aktuell verfügbar. Die Daten der IHK sind aufgrund der Weihnachtsferien erst nach dem 08.01.2007 verfügbar. Diese Datenerhebungen können auch als Voraussetzung und Vorbereitung für ein „Jobstarter-Projekt“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (inklusive EU-Fördermittel) angesehen werden (vgl. z. B. das Projekt mit Namen ABba der IHK/Region Stuttgart gemeinsam mit dem dortigen Caritasverband).
2. AG Statistik und Evaluation
Diese AG wurde, wie bereits im Sozialausschuss und Integrationsrat dargestellt, bewusst in die letzte Phase der Fortschreibung des Migrations- und Integrationskonzepts gelegt, um Aktualität bezogen auf den Zeitpunkt der Veröffentlichung des Migrations- und Integrationskonzepts zu gewährleisten.

100

Sachbearbeiter/in Tel. 9 39- 340

- Eine schriftliche Stellungnahme wird bis spätestens Montag vor der nächsten Sitzung der Schriftführerin/ dem Schriftführer für den mündlichen Bericht in der Sitzung zugestellt.